

Germany-Trier: Construction work for water and sewage pipelines

OJ S 223/2022 18/11/2022

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: SWT Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Trier (SWT-AöR)

Postal address: Ostallee 7-13

Town: Trier

NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

Postal code: 54290

Country: Germany

E-mail: e-vergabe@swt.de**Internet address(es):**Main address: www.swt.de**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Abwasser

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Abwasserdruckleitung, Anbindung Kläranlage Trier-Ehrang an das Hauptklärwerk,
Offene Leitungsverlegung, VE05 Streckenabschnitt Bahngleis Ruwer bis Hauptklärwerk Trier

II.1.2. Main CPV code

45231300 Construction work for water and sewage pipelines

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Neubau einer Abwasserdruckleitung zum Anschluss des Klärwerk Ehrang an das
Hauptklärwerk Trier,

VE 05 offene Leitungsverlegung, Tief- und Ingenieurbau sowie Rohrleitungsbau,
Streckenabschnitt Bahngleis Ruwer bis Hauptklärwerk Trier,

- ca. 3.000 m³ Grabenaushub

- ca. 970 m PE-Rohre DN/OD 400, liefern und verlegen

- ca. 970 m PVC Schutzrohr AD 160, liefern und verlegen

- ca. 310 m³ Aushub Bauwerk

- ca. 30 m³ Stahlbeton

- ca. 140 m² Schalung Wände
- 1 Stück Stahlbetonfertigteilschacht, liefern und einbauen

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 985 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die SWT Trier planen den Anschluss der Kläranlage Trier-Ehrang an das Hauptklärwerk in Trier.

Streckenabschnitt Bahngleis Ruwer bis Hauptklärwerk Trier,
Versorgungsleitungen und Leerrohre:

Es wird eine neue Abwasserdruckleitung PE DN/OD 400, SDR 11 verlegt. Im Streckenabschnitt wird ein Spül-/Kontrollschacht hergestellt. Zusätzlich wird ein vor ein paar Jahren gebauter Spül-/Kontrollschacht ausgerüstet. Mit der Abwasserdruckleitung werden ein Leerrohr DN/OD 160 sowie ein Mehrfachbelegungsrohr mitverlegt.

Neubau Druckentspannungsschacht:

Der Druckentspannungsschacht wird am Leitungsende, auf dem Gelände des Hauptklärwerks erstellt. Das Bauwerk bindet ca. 3 m tief in das Gelände ein.

Es ist vorgesehen, eine offene Baugrube mit geböschten Wänden herzustellen.

Der komplette Aufbau des Bauwerks (Bodenplatte, Außenwände) ist in Ortbetonbauweise vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 147-419572](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

19/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: L. Elenz GmbH & Co. KG

Town: Konz

NUTS code: DEB25 Trier-Saarburg

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Christoph Schnorpfeil GmbH & Co. KG

Town: Trier

NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 985 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Town: Mainz

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 GWB lautet wie folgt:

„(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.“.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/11/2022